

Pressemitteilung

* **GMN auf der EMO: Premiere von exklusiven Hochleistungsspindeln mit FANUC-Motoren – schnittstellenkompatibel für alle Steuerungen des Herstellers**
* **Standardisierte und kundenspezifische Spindeln für zahlreiche Anwendungszwecke**

*Nürnberg, den 11. Juli 2017.* Messepremiere auf der diesjährigen EMO feiert GMN mit seiner neuen F-Mill Reihe mit FANUC-Motoren, die acht hochpräzise Frässpindeln umfasst. Äußerlich baugleich mit den beliebten HCS 230-Spindeln, sind in die Modelle verschiedene Motorpakete des japanischen Herstellers integriert, die auf dem Markt bislang nicht verfügbar waren. Die Schnittstellen der Spindeln sind auf die Steuerungen von FANUC optimal abgestimmt. Als neuer Systempartner ist GMN das einzige Unternehmen auf dem europäischen und nordamerikanischen Markt, das entsprechende Spindeln anbietet.

Aufgrund der hohen Nachfrage, die GMN erwartet, kann das Unternehmen ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis sicherstellen und marktgerechte Lieferzeiten bieten.

Ein weiteres Highlight auf dem komplett neu gestalteten Messestand bildet eine Ausstellung von kundenspezifischen Spindeln für spezielle Einsatzzwecke, vom hochpräzisen Kleinteilschleifen bis zur Bearbeitung von Großlagergehäusen.

Abgerundet wird die Messepräsenz durch einen Überblick über das umfangreiche Sortiment an Standardspindeln, darunter besonders kompakte Modelle für die 5-Achs-Bearbeitung, hochproduktive Frässpindeln mit hydroviskoser Dämpfung und eine Auswahl an weiteren Schleifspindeln. GMN stellt in Halle 12 an Stand B02 aus.

**Spindel für Bearbeitungsmaschinen mit FANUC-Steuerung**

Eine Frässpindel für den optimierten Einsatz auf Werkzeugmaschinen mit FANUC-Steuerung stellt GMN mit der „HCS 250 – 12500/40“ aus. Der Motor dafür wurde für einen speziellen Anwendungszweck von GMN-Spindeln entwickelt. Sowohl GMN als auch FANUC zeigen auf ihren Messeständen diese Frässpindel für die Automobilindustrie, mit 40 kW S1-Leistung von 2.180 bis 10.000 U/min und einem Drehmoment von 175 Nm.

**Kundenspezifische Entwicklungen im Fokus**

Die Entwicklung von Sonderlösungen für unterschiedliche Anwendungsfälle hat sich in der Vergangenheit zu einem der Kerngeschäfte des Maschinenbauers entwickelt. Zur Messe zeigt er unter anderem die kundenspezifische Werkstückspindel „WSE 140cg – 6000/6,6“ als Beispiel für eine direkt getriebene Motorspindel mit hoher dynamischer Laufruhe. Sie wird für das hochpräzise Schleifen kleiner Teile in der Automobilindustrie verwendet. Dabei setzt GMN auf ein Hybridkugellager aus eigener Fertigung, das der werkseigenen Toleranzklasse UP (UltraPrecision) entspricht und eine Rundlaufgenauigkeit von ≤ 0,2 μm ermöglicht.

Eine besonders kompakte Spindel ist die für einen Kunden entwickelte „TSE 63 cg – 20000/11“ mit einer Gehäusebreite von lediglich 63 mm, die zum Schleifen von Nockenwellen dient. Zum Einsatz kommt hier ein Motor mit 11 kW S1-Leistung, 6,9 Nm Drehmoment und maximaler Drehzahl von 20.000 U/min.

Mit ihrer hohen Steifigkeit überzeugt die 600 mm lange Motorspindel „TSE 200 x 600 – 9000/15“. Sie wird an großen Vertikal-Schleifmaschinen genutzt, etwa bei der Bearbeitung von Turbinengehäusen, bei denen die Spindel tief in das Werkstück eintaucht. Durch die Nähe von Lager und Schleifscheibe besitzt sie eine hohe Steifigkeit und Präzision. Mittels eines Acoustic-Emission-Sensors wird die Position des Spindelkopfs im Bauteil erfasst, Werkzeugwechsel finden automatisch statt.

**Über GMN:**

Der Maschinenbauer GMN Paul Müller Industrie GmbH & Co. KG ist ein 1908 gegründetes und heute in vierter Generation geführtes Familienunternehmen. Rund 450 Mitarbeiter entwickeln und produzieren ausschließlich am Unternehmenssitz in Nürnberg Hochpräzisionskugellager, Maschinenspindeln, Klemmkörperfreiläufe und berührungslose Dichtungen.

Spindeln sind mit rund 60 Prozent Anteil Hauptumsatzträger, Kugellager erzielen etwa ein Drittel der Erlöse. Die Exportquote von GMN beläuft sich auf rund 35 Prozent, das Unternehmen liefert seine Produkte an Abnehmer in der ganzen Welt. Diese stammen aus einer Vielzahl von Branchen, hervorzuheben sind der Maschinenbau, der Modell- und Fahrzeugbau sowie die Luft- und Raumfahrttechnik. Vertrieb und Service gewährleistet GMN über ein weltweites Netz von Vertretungen und Niederlassungen.

**Fotos:**



Foto 1:

Messeneuheit: Mit FANUC-Motor und optimal auf die Steuerung des japanischen Herstellers abgestimmter Schnittstelle: Die „HCS 250 – 12500/40“, auch mit hydroviskoser Dämpfung lieferbar, mit maximal 12.500 U/min bei einer S1-Leistung von 40 kW (Foto: GMN).

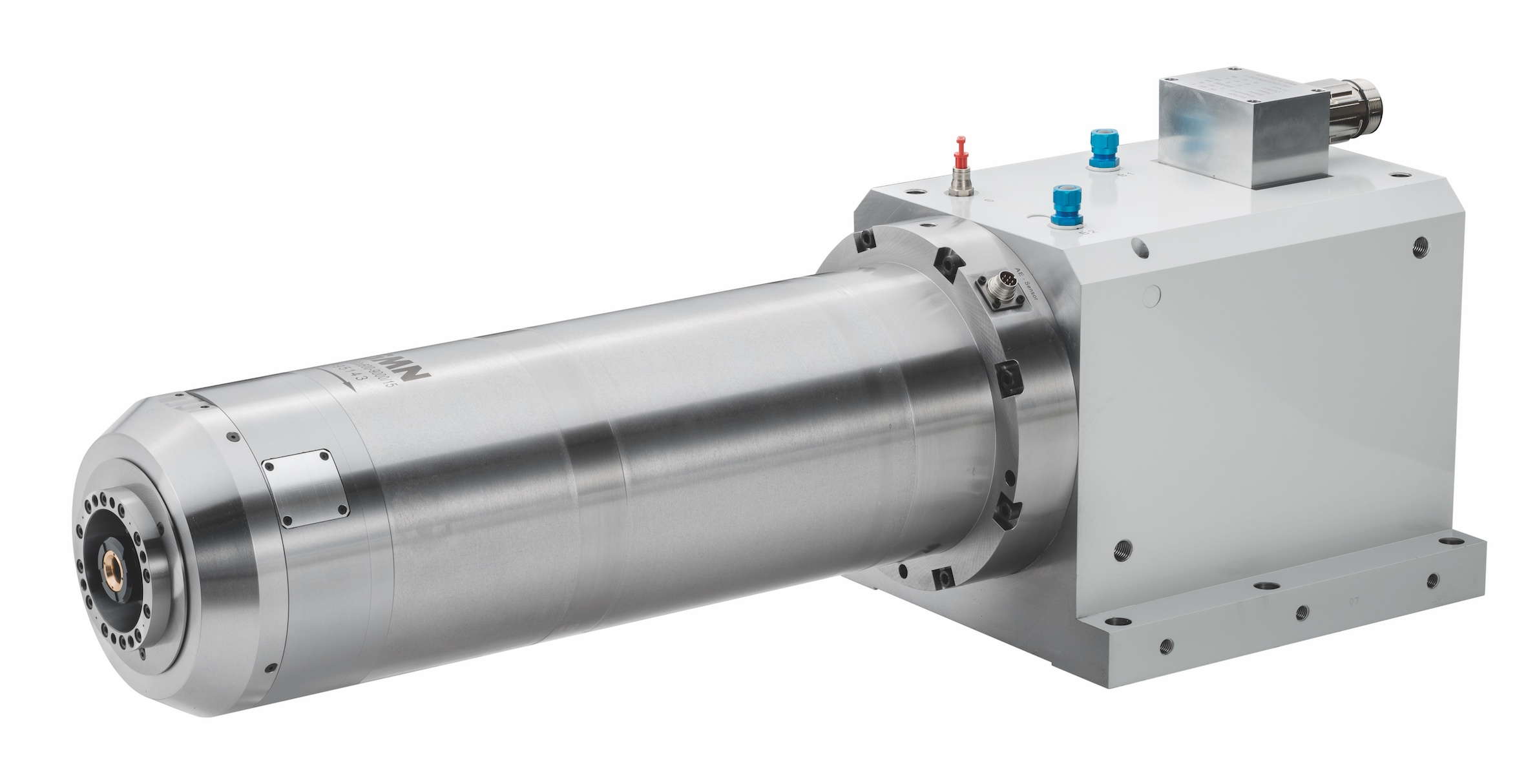


Foto 2:

Die Motorspindel „TSE 200 x 600 – 9000/15“ wurde von GMN speziell für große Vertikal-Schleifmaschinen entwickelt. Mit ihrer Gesamtlänge von 600 mm taucht sie tief in das Werkstück ein. Durch die Nähe von Lager und Schleifscheibe verfügt sie über eine hohe Steifigkeit und arbeitet besonders präzise (Foto: GMN).



Foto 3:

Für starke Belastungen eignet sich die „HV-X 120“, eine Hochgeschwindigkeitsspindel für den manuellen Werkzeugwechsel. Der vordere Lagerdurchmesser ist 55 mm, die S6-60%-Leistung von 18 kW wird bei 24.000 U/min erreicht (Foto: GMN).

**Den Text der Pressemitteilung als Word-Dokument und die Bilder in Druckqualität können Sie außerdem herunterladen von der Seite** [**http://www.auchkomm.com/aktuellepressetexte**](http://www.auchkomm.com/aktuellepressetexte).

**Ansprechpartner:**

GMN Paul Müller Industrie GmbH & Co. KG, Äußere Bayreuther Str. 230, 90411 Nürnberg, Rainer Förster, Marketing, Tel.: 0911 5691-332, E-Mail: [r.foerster@gmn.de](mailto:r.foerster@gmn.de).

Dieter Weiss, Prokurist und Leiter Vertrieb Spindeltechnik, Tel. 0911 5691-235, E-Mail: [d.weiss@gmn.de](mailto:d.weiss@gmn.de)

Weitere **Informationen** finden Sie unter [www.gmn.de](http://www.gmn.de).

**Belegexemplar erbeten:**

auchkomm Unternehmenskommunikation, F. Stephan Auch, Gleißbühlstr. 16, 90402 Nürnberg, [fsa@auchkomm.de](mailto:fsa@auchkomm.de), [www.auchkomm.de](http://www.auchkomm.de).